

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Die Wortarten - Klasse 4 - Grammatik für die Grundschule

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de





Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	4
1 Nomen und Artikel	5–8
2 Nomen in der Einzahl & Mehrzahl (Singular & Plural)	9–12
3 Zusammengesetzte Nomen	13–16
4 Die vier Fälle des Nomens	17–21
5 Pronomen	22–27
6 Verben (Tunwörter, Tuwörter, Zeitwörter)	28–31
7 Unregelmäßige Verben	32–35
8 Trennbare Verben	36–38
9 Zeitformen	39–44
10 Adjektive (Eigenschaftswörter)	45–48
11 Vergleiche, zusammengesetzte Adjektive und Adjektive, die Gegensätzliches beschreiben	49–52
12 Konjunktionen (Bindewörter)	53–55
13 Adverbien (Umstandswörter)	56–59
13 Präpositionen (Verhältniswörter)	60–62
Die Lösungen	63–78





Vorwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wenn man über Sprache nachdenkt, fällt einem immer sehr schnell der Begriff Wortschatz ein. Sofort habe ich das Bild einer alten, wunderschönen Holzkiste mit Metallbeschlägen vor Augen. Wenn ich sie öffne, ist sie randvoll mit unüberschaubar vielen funkelnden und glitzernden Steinen. Fallen dann auch noch Sonnenstrahlen auf den Inhalt, wird der Raum durch die Reflexionen auf den Steinen hell und bunt erleuchtet.

Mit einem großen Wortschatz kann man Texte lebendig, vielseitig und interessant gestalten. Geschichten werden spannend, reißen einen mit und werden bestenfalls ein Teil schöner Erinnerungen.

Stellen wir uns diese bunten, leuchtenden Steine in der Kiste als die verschiedenen Wortarten vor. Ein Schatz, der geöffnet und erweitert werden möchte. Ziel dieses Heftes ist es, die wichtigsten Wortarten kennenzulernen und vor allem sie zu nutzen.

Bei so vielen Geschichten, Rätseln, Spielen und Witzen rund um das Thema Wortarten merkt man gar nicht, dass man so ganz nebenbei die Grammatik erlernt.

Dabei sollten die Schüler* jederzeit auf Nachschlagewerke oder das Internet zurückgreifen können, um ihren Wortschatz zu erweitern.

Viel Freude und Erfolg beim Einsatz der vorliegenden Materialien wünschen Ihnen das Redaktionsteam des Kohl-Verlags und

Sylvia Nitsche

**Mit Schülern bzw. Lehrern sind im ganzen Band selbstverständlich auch die Schülerinnen und Lehrerinnen gemeint.*

.....

Bedeutung der Symbole:



Einzelarbeit



Partnerarbeit



Schreibe in dein Heft/
in deinen Ordner



Arbeiten mit der ganzen Gruppe

Differenzierung der Aufgaben:

Innerhalb der Bereiche gibt es drei Schwierigkeitsstufen zur Differenzierung.

- ⊙ grundlegendes Niveau
- ! mittleres Niveau
- ★ erweitertes Niveau

Nomen und Artikel



Nomen (Hauptwort, Substantiv, Namenwort) bezeichnen Personen, Tiere, Pflanzen oder Dinge. Sie werden auch mitten im Satz großgeschrieben. Über die Hälfte unserer Wörter sind Nomen. In der Grundform und Einzahl haben sie die Artikel (Geschlechtswörter, Begleiter) **der, die** oder **das** (männlich, weiblich oder sächlich).

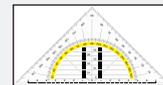
der Kammerjäger



die Mechanikerin



das Geodreieck



Dies sind Nomen, die man sehen, hören oder anfassen kann. Sie heißen **konkrete Nomen**.

Es gibt auch **abstrakte Nomen**. Sie bezeichnen Gefühle, Vorstellungen oder Ideen, also Dinge, die man nicht sehen oder anfassen kann.

der Wunsch

die Erfüllung

das Mitgefühl



Es gibt viele Nomen, die unter einem Sammelnamen (Oberbegriff) zusammengefasst werden.

z. B. Pflanzen: *der Busch* *die Birke* *das Stiefmütterchen*



Merke: Die Endungen **-chen** und **-lein** sind Verkleinerungen und führen dazu, dass das Nomen sächlich wird, also den Artikel „das“ erhält.

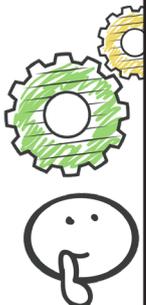
Zusätzlich zu den **bestimmten Artikeln der, die** und **das** gibt es auch noch die **unbestimmten Artikel: ein** und **eine**.

Ich sehe das hellblaue Haus. (z. B. das hellblaue Haus meiner Eltern)
Ich sehe ein hellblaues Haus. (irgendein hellblaues Haus)

Endlich mal eine ganz einfache Regel:

In der **Mehrzahl** haben Nomen immer den Artikel **die**.

Einzahl (Singular)	Mehrzahl (Plural)
<i>der Sportplatz</i>	<i>die Sportplätze</i>
<i>das Fahrrad</i>	<i>die Fahrräder</i>
<i>die Freundin</i>	<i>die Freundinnen</i>



Es gibt Nomen, die gleich lauten, aber eine **unterschiedliche Bedeutung** haben. Manche haben sogar verschiedene Artikel:



die Bank (Geldinstitut),



die Bank (Möbelstück)



der Läufer (langer schmaler Teppich)

der Läufer (Schachfigur/Sportler)





Aufgabe 1: *Schreibt innerhalb von 3 Minuten alle Nomen auf, die euch auf einer Radtour begegnen. Verwendet auch den Artikel.*

Beispiel: die Trinkflasche, der Fahrradhelm

Lest sie euch anschließend gegenseitig vor. Wer die meisten Begriffe gesammelt hat, der gewinnt.



Aufgabe 2: *Verkleinere die Begriffe in der Box, indem du ein **-chen** oder **-lein** anhängst. Aufgepasst! Sie verändern sich ein wenig. Füge immer den Artikel hinzu.*



Beispiel: die Hand, das Händchen

Rose • Stern • Finger • Baum • Arm • Fuß • Bein • Vogel • Haar • Gesicht



Aufgabe 3: *Bilde die Mehrzahl. Schreibe auf. Beispiel: der Wunsch, die Wünsche*



Baby • Stück • Meer • Land • Geheimnis • Geburtstag • Ausflug • Abend • Mond



Nomen und Artikel

!



Aufgabe 1: Schreibt innerhalb von drei Minuten alle Nomen auf ein Blatt, die euch auf einer Radtour begegnen. Verwendet auch den Artikel.



Beispiel: die Trinkflasche, der Fahrradhelm

Lest sie euch anschließend gegenseitig vor. Vergebt Punkte. Pro richtigen Begriff gibt es einen Punkt. Kannst du einen sinnvollen Satz damit bilden, erhältst du nochmals einen Punkt. So sind zwei Punkte pro Nomen möglich. Wer die meisten Nomen/Punkte gesammelt hat, hat gewonnen.



Aufgabe 2: Verkleinere die Begriffe in der Box, indem du ein **-chen** oder **-lein** anhängst. Aufgepasst! Sie verändern sich ein wenig. Füge immer den Artikel hinzu.



Beispiel: die Hand, das Händchen

Nase • Zahn • Hemd • Hose • Bett • Suppe • Stuhl • Auge • Topf • Tisch • Boot •
Mund • Platz



Aufgabe 3: Bilde die Mehrzahl und schreibe auf. Unterstreiche dann alle Umlaute (ä, ö, ü) in den Pluralformen.. Beispiel: der Wunsch, die Wünsche



Hals • Bart • Apfel • Rad • Fach • Wald • Frau • Ton • Knopf • Duft • Gruß • Bruder



Aufgabe 4: Schneidet die Papierstreifen aus. Gebt sie nun in der Gruppe weiter, sodass jeder das vorgegebene Nomen um ein weiteres ergänzt, das ihm dazu einfällt. Beispiel: Ferien – Schlaf – Handy – Schwimmbad – Eis

Sternbild –	–	–	–	–
Katze –	–	–	–	–
Kino –	–	–	–	–
Ausflug –	–	–	–	–
Abend –	–	–	–	–
Radtour –	–	–	–	–
Freund/in –	–	–	–	–
Foto –	–	–	–	–
Tauchgang –	–	–	–	–



Aufgabe 1: Schreibt innerhalb von drei Minuten alle Nomen auf ein Blatt, die euch auf einer Radtour begegnen. Verwendet auch den Artikel.



Beispiel: die Trinkflasche, der Fahrradhelm

Lest sie euch anschließend gegenseitig vor. Vergebt Punkte. Pro richtigen Begriff gibt es einen Punkt. Kannst du einen sinnvollen Satz dabei bilden, erhältst du nochmals einen Punkt. So sind zwei Punkte pro Nomen möglich. Wer die meisten Nomen/Punkte gesammelt hat, hat gewonnen.



Aufgabe 2: a) Verkleinere die Begriffe in der Box, indem du ein **-chen** oder **-lein** anhängst. Aufgepasst! Sie verändern sich ein wenig. Füge immer den Artikel hinzu. Beispiel: die Hand, das Händchen



- b) Unterstreiche das, was sich verändert.
c) Erkläre in Worten, was sich verändert hat.

Figur • Mutter • Tier • Ofen • Vater • Lamm • Licht • Ente • Tuch • Messer • Löffel • Krone • Haufen • Esel • Flamme • Wagen • Ring



Aufgabe 3: a) Bilde die Mehrzahl. Schreibe auf.
b) Unterstreiche die Unterschiede, wenn es diese gibt.



- Beispiel: der Wunsch, die Wünsche
c) Erkläre den Unterschied in Worten und schreibe auf.

Dienstag • Antwort • Licht • Ampel • Gesicht • Magnet • Maschine • Kompass • Gesetz • Erwartung • Beispiel • Fichte • Moos



Aufgabe 4: Teekesselchen



Bildet zwei Gruppen. Schneidet Kärtchen aus und schreibt jeweils ein doppeldeutiges Nomen aus dem Kasten darauf. Ein Spieler zieht nun eine Karte und versucht nun mit einem Partner zusammen den gezogenen Begriff zu beschreiben. Dabei erklärt der eine Spieler die eine Bedeutung des Begriffs und der Partner die andere. Nennt den Begriff dabei immer „Teekesselchen“.

Beispiel: A: „Mein Teekesselchen kann man formen.“
B: „Ohne mein Teekesselchen gäbe es keine Musik.“

Lösung: A: der Ton (die Modelliermasse)
B: der Ton (der Laut)

Absatz • Angel • Bahn • Bande • Bart • Bau • Chip • Clip • Decke • Ton • Dietrich • Drache • Ente • Boxer • Bogen • Bauer • Melone • Fliege • Fingerhut • Otter



Bildquellen

Seite 3-80: © fotomek - Fotolia.com
Heftsymbol auf allen Seiten: © Angelaravaioli - fotolia.com
Seite 3: © P+@trouche - Fotolia.com
Seite 5: © xtock - fotolia.com, © Heiko Küverling - AdobeStock.com, © clipart.com, © pico - AdobeStock.com,
© Vlad Kochelaevsky - AdobeStock.com, © ARochau - AdobeStock.com, © clipart.com (2x),
© Matthias Enter - fotolia.com (3x)
Seite 6: © impressed-media.de - fotolia.com
Seite 9: © xtock - fotolia.com, © Matthias Enter - fotolia.com (2x), © clipart.com (2x)
Seite 11: © NL-shop - fotolia.com
Seite 12: © Matthias Enter - fotolia.com
Seite 13: © xtock - fotolia.com, © clipart.com (4x)
Seite 14: © Matthias Enter - fotolia.com
Seite 15: © xtock - fotolia.com, © Matthias Enter - fotolia.com
Seite 16: © xtock - fotolia.com
Seite 17: © xtock - fotolia.com
Seite 18: © pico - fotolia.com, © marinezumi - fotolia.com
Seite 19: © pico - fotolia.com, © marinezumi - fotolia.com
Seite 20: © pico - fotolia.com, © marinezumi - fotolia.com
Seite 21: © peshkov - fotolia.com
Seite 22: © xtock - fotolia.com (2x), © Matthias Enter - fotolia.com, © clipart.com
Seite 23: © xtock - fotolia.com (3x)
Seite 24: © Matthias Enter - fotolia.com (2x)
Seite 26: © Matthias Enter - fotolia.com (2x)
Seite 28: © xtock - fotolia.com (2x), © Yael Weiss - fotolia.com (2x), © Matthias Enter - fotolia.com
Seite 29: © xtock - fotolia.com
Seite 30: © xtock - fotolia.com
Seite 31: © xtock - fotolia.com (2x)
Seite 32: © xtock - fotolia.com
Seite 36: © xtock - fotolia.com, © Matthias Enter - fotolia.com
Seite 37: © xtock - fotolia.com, © Matthias Enter - fotolia.com, © irinastrel123 - fotolia.com
Seite 38: © xtock - fotolia.com, © Matthias Enter - fotolia.com, © irinastrel123 - fotolia.com
Seite 39: © peshkov - fotolia.com, © blankstock - fotolia.com, © xtock - fotolia.com
Seite 40: © Ljupco Smokovski - AdobeStock.com
Seite 41: © katerina_dav - fotolia.com (2x)
Seite 43: © Matthias Enter - fotolia.com, © TwilightArtPictures - AdobeStock.com
Seite 44: © xtock - fotolia.com (2x)
Seite 45: © xtock - fotolia.com (2x)
Seite 46: © clipart.com
Seite 47: © clipart.com
Seite 49: © xtock - fotolia.com, © clipart.com
Seite 50: © clipart.com, © andrej1 - fotolia.com, © peshkov - fotolia.com
Seite 51: © clipart.com, © andrej1 - fotolia.com, © peshkov - fotolia.com
Seite 52: © clipart.com, © andrej1 - fotolia.com
Seite 53: © xtock - fotolia.com
Seite 54: © xtock - fotolia.com
Seite 55: © xtock - fotolia.com
Seite 56: © xtock - fotolia.com, P+@trouche - Fotolia.com
Seite 60: © xtock - fotolia.com
Seite 61: © xtock - fotolia.com
Seite 62: © xtock - fotolia.com

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Die Wortarten - Klasse 4 - Grammatik für die Grundschule

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

